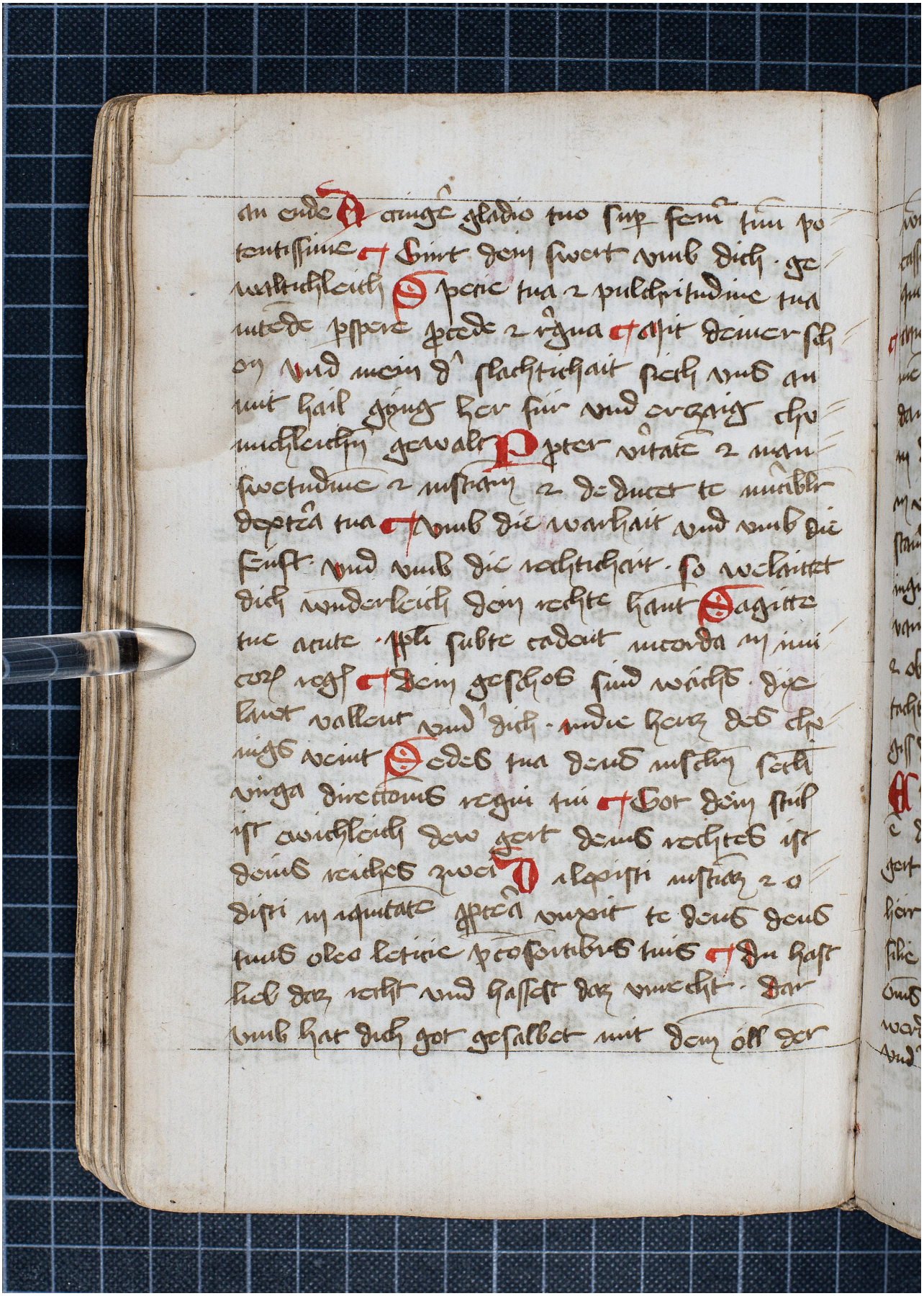
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37129
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



an ende Accinge gladio tuo super femur tuum po
tentissime ¶ Gürt dein swert umb dich. ge
walticklich Specie tua et pulchritudine tua
intende prospere procede et regna ¶ Ast deiner sch
on Und mein d' slachtichait sich uns an
mit hail Spring her fur und ergang ch
mechlichen gewalt Propter veritatem et mansu
etudinem et iustitiam et deducet te mirabi
liter dextera tua ¶ Umb die warhait und umb die
sanft: Und umb die rechtichait. so wchirt
dich wunderlich dein rechte hant Sagitte
tue acute. populi subtes cadent in corde
regis ¶ Dein geschos sind wächt. die
lut vallent und dich. in die herz des ch
ungs veint Sedes tua deus in seculum seculi
virga directionis virga regni tui ¶ Got dein stul
ist awichlich dew gert deins rechtes ist
deins reiches zwei Dilexisti iustitiam et o
disti iniquitatem propterea unxit te deus deus
tuus oleo letitie prae consortibus tuis ¶ Du hast
lieb der recht und hassest der unrecht. Dar
umb hat dich got gesalbet mit dem öll der